



Neuerungen im bayerischen Prüfungswesen - Ergebnisse der Arbeitsgruppe Prüfungsprogramm

Mit folgenden Maßnahmen soll das bayerische Prüfungswesen gestärkt werden:

- Kyu – und Danprüfungen können ab sofort zweigeteilt gemacht werden (siehe Merkblatt „Info_ Teilen einer Prüfung“)
- Ab sofort kann der Prüfling im 1. und 2. Dan seine Vorkenntnistechiken selbst wählen, ab 3. Dan wählt der Prüfer die Techniken von einer vorgegebenen Techniksammlung aus (siehe Merkblatt „Vorkenntnisse Dan“)
- Prüflinge einer Seniorenprüfung und Prüflinge mit Handicap können Prüfungspartner mitbringen (diese brauchen keine Prüfungsteilnehmer sein). Dies muss dem Prüfungsreferenten (bei Landesprüfungen) bzw. Vereinsprüfer (bei Vereinsprüfungen) bei der Prüfungsanmeldung mitgeteilt werden.
- Ab sofort bekommen alle Prüflinge einer Landesprüfung (Kyu und Dan) ein kurzes Feedback zu ihrer Prüfungsleistung. Prüflinge die ihr Ziel nicht erreicht haben erhalten zusätzlich ein Feedback in schriftlicher Form. Dieses Vorgehen wird auch bei Vereinsprüfungen empfohlen.
- Ab sofort können Prüflinge bei Landesprüfungen ein Feedback über Prüfungsablauf und Prüfer abgeben. Dies kann entweder in Papierform oder online geschehen. Der Prüfungsreferent wertet dieses Feedback im Anschluss aus.
- Gleichzeitig bekommen Prüfer einer Landesprüfung ebenfalls die Möglichkeit den Prüfungsablauf „zu bewerten“. Dies ebenfalls entweder schriftlich oder online.
- Trainer und Prüflinge bekommen vermehrt Tipps an die Hand wie eine bessere körperliche und mentale Prüfungsvorbereitung möglich ist. Dies wird bei Trainer-C-Lehrgängen, Lehreinweisungen und Danvorbereitungslehrgängen Ausbildungsinhalt.
- Bei Prüferschulungen wird zukünftig noch mehr Wert darauf gelegt wie Prüfer positiv und optimal auf die Prüflinge eingehen und einwirken können.
- Ab 2017 wird es zweiteilige Danvorbereitungslehrgänge geben (Danvorbereitung Teil 1 und Danvorbereitungslehrgang Teil 2). Diese werden jeweils 2x im Jahr angeboten und regional verteilt sein.
- Voraussetzung für Dan-Prüflinge ab 01.01.2017 sind 2 Danvorbereitungslehrgänge in der Vorbereitungszeit. Teil 2 ersetzt einen Pflicht-Landeslehrgang in der Vorbereitungszeit so dass sich die Anzahl der Pflichtlehrgänge für den Prüfling nicht erhöht.
- Es werden Technikserien in Bild- und Videoform erstellt (z.B. was ist Grundtechnik und was Variante, welche Griffarten sind zulässig....). Diese werden ab Juli 2016 online zur Verfügung gestellt
- Einführung von sogenannten „Zertifizierten Vereinen“ ab Juli 2016. Hierbei werden Vereine benannt an denen speziell geschulte Trainer tätig sind. In diesen Vereinen können Prüfungsanwärter trainieren um sich den „Feinschliff“ zu holen.